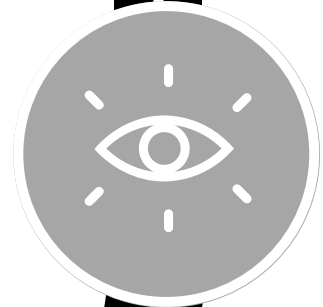


1 LESEN & VERSTEHEN

Lest Euch den Text auf dem Arbeitsblatt "Einführung" in Ruhe durch.



2 IDEEN SAMMELN & AUFSCHREIBEN

Sammelt in Einzelarbeit Ideen zur vorgegebenen Fragestellung.



3 LÖSUNG

holt Euch zur Überprüfung eurer Ergebnisse die Lösungsvorschläge gerne vorne ab.

4 GRUPPE GRÜN

Gerade habt Ihr Euch grob mit dem Begriff *Fairness* auseinandergesetzt. Nun schaut Ihr Euch einen Bestandteil von Fairness genauer an. Es geht um die Regeltreue.



5 REGENBOGEN GRUPPEN

Fertig? Dann macht Euch bereit! In den neuen Gruppen werdet Ihr die Ergebnisse der anderen hören und Euer Ergebnis alleine als Expertein vortragen.



Setzt man sich genauer mit dem Begriff *Fairness auseinander*, trifft man auf drei Begriffe, die *Faires Verhalten* ausmachen. Einer davon ist **Regeltreue**. Mit diesem Begriff dürft Ihr Euch auseinandersetzen.

1) Sammelt Eure Ideen zu der Frage „Was ist Regeltreue“.

Regeltreue ist...



2) Beschäftigt Euch mit den Institutionen Schule, Sportverein & Familie. Welche Regeln kennt Ihr aus den jeweiligen Bereichen und was bewirken sie Eurer Meinung nach?

Welche Regeln kennt Ihr?

Was bewirken diese Regeln?

	Familie	Schule	Sportverein

3) Manchmal fällt es einem schwer, sich regeltreu zu Verhalten. In welchen Situationen denkt Ihr vielleicht darüber nach, Regeln zu brechen?

**Es fällt mir
schwer
Regeln
einzuhalten
,wenn...**

4) Kennt Ihr Situationen aus dem Sportunterricht, in denen sich Mitschüler* innen zwar regeltreu verhalten, aber sich dabei trotzdem unfair verhalten? Erzählt sie euch in der Kleingruppe und schreibt sie auf.

Wenn Ihr keine Situationen erlebt habt, dann überlegt, wie eine Situationen aussehen könnte, in der man sich regeltreu und trotzdem unfair verhält.

Manchmal ist es schwierig, Regeln einzuhalten. Hier findet Ihr einige Erklärungsansätze:

- **Versuchung:** Es gibt Dinge oder Handlungen, die uns sehr verlockend erscheinen und uns dazu bringen, die Regel zu brechen, um sie zu tun.
- **Gewohnheiten:** Wenn wir über lange Zeit bestimmte Gewohnheiten entwickelt haben, kann es schwer sein, neue Regeln anzunehmen und unsere alten Gewohnheiten zu ändern.
- **Gruppendruck:** Wenn andere Menschen in unserer Umgebung gegen eine Regel verstoßen oder sie nicht ernst nehmen, kann es schwierig sein, standhaft zu bleiben und die Regel einzuhalten.
- **Emotionen:** Manchmal sind wir in bestimmten emotionalen Zuständen wie Wut, Traurigkeit oder Frustration, die es schwer machen, klare Gedanken zu fassen und die Regel zu befolgen.
- **Konsequenzen:** Wenn die Konsequenzen für das Brechen einer Regel nicht klar oder nicht streng genug sind, könnten wir versucht sein, die Regel zu ignorieren.
- **Widerstand gegen Autorität:** Manchmal möchten wir uns gegen Regeln auflehnen, weil wir uns nicht gerecht behandelt fühlen oder das Gefühl haben, dass sie unsere Freiheit einschränken.
- **Fehlende Einsicht:** Es kann vorkommen, dass wir die Bedeutung oder den Sinn einer Regel nicht verstehen und daher Schwierigkeiten haben, sie zu akzeptieren.
- **Vergesslichkeit:** In manchen Fällen vergessen wir einfach, uns an die Regel zu halten, weil wir im Moment abgelenkt oder unkonzentriert sind.